



Liebe Nürtingerinnen und Nürtinger, die Stadt Nürtingen beteiligt sich in diesem Jahr erstmalig an den Internationalen Wochen gegen Rassismus. Uns als Stadt ist es wichtig, dass wir uns damit klar gegen Rassismus, Ausgrenzung und Menschenfeindlichkeit in allen Facetten positionieren, denn Nürtingen ist so vielfältig, wie seine Einwohnerinnen und Einwohner. Menschen aus unterschiedlichsten Ländern, mit diversen Kulturen, Religionen und Wurzeln auf der ganzen Welt leben hier.

Wir möchten eine Stadt sein, in der sich alle Menschen wohlfühlen und sich hier mit ihren Familien sicher fühlen können. Egal ob sie schon seit 30 Jahren hier leben oder erst seit kurzem, ob hier geboren oder zum Beispiel auch aus einem anderen Land hierher geflohen. Das ist unser Anspruch, für einige Menschen aber leider noch nicht die Realität.

Für viele Menschen, die noch keine Erfahrungen mit Diskriminierung oder Anfeindungen im Alltag gemacht haben, die noch nie aufgrund ihrer Erscheinung angegangen wurden, sind diese Themen oft schwer nachzuvollziehen. Für die Betroffenen aber können dies traumatische Erfahrungen sein, die ihren Alltag prägen und das Vertrauen in unsere Gesellschaft erschüttern. Und deshalb beginnt der Kampf gegen Rassismus bei jedem und jeder Einzelnen von uns. Denn niemand ist frei von Vorurteilen oder Stereotypen. Diese zu erkennen und sich damit auseinanderzusetzen, ist ein wichtiger Schritt in die richtige Richtung.

Vorurteile entstehen oft da, wo man mit Menschen und Themen zu tun hat, die einem fremd sind. Deswegen ist es wichtig, Begegnungen und Austausch zu erfahren, und Berührungspunkte abzubauen. Und genau das möchten wir im Rahmen der diesjährigen Internationalen Wochen gegen Rassismus unter dem Motto „Misch dich ein“ ermöglichen.

Wir möchten Menschen, die Rassismus erlebt haben, eine Stimme geben. Wir möchten Raum geben, zu diskutieren über Vorurteile und Diskriminierung, und deren Mechanismen verstehen. Wir wollen Begegnungsräume mit Kulturen, Religionen und Menschen aus aller Welt schaffen.

Insbesondere auch Kinder und Jugendliche, die noch dabei sind, sich Meinungen zu bilden, sollen durch verschiedene Angebote erleben, wie sie mit Vorurteilen umgehen können.

Ich bin dankbar, dass das Thema in diesem Jahr eine große Aufmerksamkeit erfährt, und bedanke mich bei allen Kooperationspartnern, die die Angebote ermöglichen, insbesondere auch beim Integrationsbüro der Stadt und allen engagierten Haupt- und Ehrenamtlichen.

Freuen Sie sich auf spannende Angebote, Vorträge und Diskussionen, und machen Sie mit, wenn es heißt „Misch Dich ein“!

Ihre

A. Bürkner

Bürgermeisterin

in Kooperation mit:



Mehr Informationen unter:
www.stiftung-gegen-rassismus.de
www.nuertingen.de

Impressum und Kontakt:
Integrationsbüro
Brunnsteige 16, 72622 Nürtingen
Telefon 07022 75-520 oder -519
integrationsbuero@nuertingen.de

Fotonachweise: Matt Frik, Carolin Windel
(„Wir Kinder der kleinen Mehrheiten“ am 02.04.)

Layout: FAISS. Büro für Gestaltung

Druck: Colorpress

Integrationsbüro der



Nürtinger INTERNATIONALE WOCHEN 2023 GEGEN RASSISMUS 20.03. – 02.04.



Integrationsbüro der



www.stiftung-gegen-rassismus.de

Veranstaltungen über den gesamten Zeitraum

20. März bis 28. März 2023

„Wir mischen mit“ – schulinterne Projektstage

Im Aktionszeitraum beschäftigen wir uns in der Schule mit Rassismus und damit verbundenen Themen, wie Vorurteile, Toleranz, Respekt, Frieden und dem Recht auf Gleichbehandlung, als Menschenrecht, Grundrecht und Kinderrecht. Nach der Einarbeitung mittels unterschiedlicher Medien wollen wir unsere Projektstage mit einem kreativen Tag abschließen.

Ort: Braikeschule

20. März bis 2. April 2023

Ausstellung „Was ihr nicht seht“ von Dominik Lucha

Die Ausstellung zeigt die Arbeit „Was ihr nicht seht!“ von Dominik Lucha. Gemeinsam mit hunderten Schwarzen Menschen in Deutschland macht Dominik sichtbar, was oft ungesehen bleibt: „Was ihr nicht seht!“ thematisiert auf eindrückliche und zugängliche Weise den Alltagsrassismus, den Schwarze Menschen und People of Color in Deutschland erleben.

Ort: Glasfronten der Stadthalle K3N, Steinbergstraße

Veranstalter: Integrationsbüro der Stadt Nürtingen
Kostenfrei

21. März bis 23. März 2023

Zitate-Ausstellung zum Thema Alltagsrassismus

Immer wieder erfahren Jugendliche Diskriminierung und Rassismus im Alltag. So erzählen die Jugendlichen von Situationen, die sie selbst erlebt haben. Hierzu wird es im Jugendbüro in Nürtingen eine Ausstellung geben.

Ort: GO!ES Jugendbüro Nürtingen Bahnhofstraße 13

Öffnungszeiten: Dienstag, 21.03. und Mittwoch, 22.03. von 13 bis 17 Uhr und Donnerstag 23.03. von 15 bis 18 Uhr.

Veranstalter: GO!ES Jugendbüro Nürtingen
Kostenfrei

27. März bis 31. März 2023

Vielfaltswoche im JaB (Jugendhaus am Bahnhof)

In unserer „bunten Küche“ kochen wir sowohl für unseren Mittagstisch als auch nachmittags in offenen Angeboten Leckerer aus aller Welt. Im Lauf der Woche entsteht mit Jugendlichen eine „Vielfalts-Fotocollage“ und bei unserer „Gedankenspiel-Aktion“ können eigene Vorstellungen und Handlungsvorschläge zum Thema Diskriminierung geteilt werden. Zum Abschluss der Woche findet am Freitag eine „Around-the-World-Party“ statt. Eigene Ideen zu den Aktionen sind herzlich willkommen. Nähere Informationen zu den Aktionen und Zeiten findet ihr hier: www.jugendhaus-nt.de/jab oder auf instagram ([jab_nuertingen](https://www.instagram.com/jab_nuertingen)).

Ort: Jugendhaus am Bahnhof, Bahnhofstraße 13

Mittwoch, 22.03.

Rechte Musik - Einstiegsdroge oder überschätzt? Ein Workshop für pädagogische Fachkräfte und Interessierte

18.00 – 20.00 Uhr

Musik, Konzerte und Popkultur dienen den extremen Rechten dazu, junge Menschen zu beeinflussen, sich zu feiern und Parolen einzutrichtern. Für Jugendliche sind die propagierten Inhalte nicht immer erkennbar, weshalb Information und Aufklärung wichtig sind. Die Teilnehmenden werden sensibilisiert für „rechte Musik“, kennen rechtsextreme Bands und Rapper und erkennen Schlüsselwörter in Bandnamen und Liedtexten, Symbole und Schriftzeichen.

Ort: Kulturkantine, Alte Seegrasspinnerei, Plochinger Straße 14

Veranstalter: Integrationsbüro der Stadt Nürtingen
Anmeldung unter: integrationsbuero@nuertingen.de oder 07022 75 -520 oder -519
Teilnahme kostenlos

Freies Schnupperangebot Capoeira

17.30-19.00 Uhr Kinder und Jugendliche

19.00-20.00 Uhr Erwachsene

Musik, Tanz, Kampf, Spiel und eine Menge Kultur: Capoeira ist eine afrikanische Diaspora, heute bekannt auf der ganzen Welt.

Sie stärkt das Selbstbewusstsein und die Erfahrung in der Gruppe.

Einfach kommen und dabei sein!

Veranstalter: Grupo Quilombolas de Luz Capoeira

Ort: Galgenbergstraße 9

Kostenfrei

Freitag, 24.03.

Vortrag „Ich behandle alle gleich – nur manche sind zu anders!“

Rassismus erkennen und gegensteuern – Beispiele aus

Alltags- und Arbeitswelt, Schule und Kita

19.00 Uhr

Vortrag von Sibylle Fischer, MA Psychologie/Soziologie, MA Mediation, BA Kindheitspädagogik, Evangelische Hochschule Freiburg, Geschäftsführerin „Chancen-gleich“ (Robert-Bosch-Stiftung). Fortbildungen zu Vorurteilen und Diskriminierung in Organisationen.

Ort: Glashalle im Rathaus, Marktstraße 7

Veranstalter: Bündnis für Asyl, Menschenwürde und Verantwortung
Eintritt frei, Spenden willkommen

Samstag, 25.03.

Nimm Rassismus persönlich!

Infostand in der Fußgängerzone der Nürtinger Innenstadt

9.00-13.00 Uhr

Informiere dich an unserem Stand rund ums Thema Rassismus, setze ein Zeichen mit einem Appellbrief und erfahre, was du bei rassistischen Angriffen tun kannst.

Ort: Fußgängerzone

Veranstalter: Amnesty International Nürtingen

Samstag, 25.03.

Die Afrokids stellen sich vor

11.00-13.00 Uhr

Die Afro-Kids Nürtingen sind eine Gruppe für Schwarze Kinder und deren Familien, die mit Alltagsrassismus konfrontiert sind und sich an diesem Tag vorstellen: Marcel Nyam a Mbamba und Manuela Häberle bieten eine musikalische Performance. Ab 11.30 Uhr startet eine Jam-Session mit Marcel Nyam a Mbamba und allen, die gerne mitmachen möchten. Außerdem gibt es einen Büchertisch mit Kinderbüchern zu Antirassismus und Diversität; Kaffee, Stöbern und Gespräche im Foyer; sowie Basteln und Malen für Kids.

Ort: Lutherkirche, Jakobstraße 17

Veranstalter: Evangelische Lutherkirchengemeinde
Teilnahme kostenlos

Gemeinsames Fastenbrechen, Musik und Vortrag zum Thema „Rassismus aus islamischer Sicht“

Einlass ab 17.50 Uhr, Ende ca. 20.00 Uhr

Ort: Gemeindezentrum Martin-Luther-Hof, Jakobstraße 17

Veranstalter: Kulturforum Nürtingen e.V., Um eine Anmeldung wird gebeten bis zum 10. März unter: info@kulturforumnuertingen.de
Teilnahme kostenlos

Sonntag, 26.03.

„Gott für alle“

Gottesdienst mit der

Trommelgruppe Rastakunda

10.30 Uhr

Gottesdienst mit der Trommelgruppe Rastakunda. Nach dem Gottesdienst (ab 11.30 Uhr) gibt es Kaffee und Tee im Foyer; die Afro-Kids stellen sich vor und es gibt einen Büchertisch mit Kinderbüchern zu Antirassismus und Diversität.

Ort: Lutherkirche, Jakobstraße 17

Veranstalter: Evangelische Lutherkirchengemeinde

Montag, 27.03.

Der Islam und die Muslime

– wer oder was gehört zu Deutschland?

19.30 Uhr

Muslimen sind unsere Nachbarn. Doch Moscheebau, Kopftuchfrage, islamischer Religionsunterricht, Gewalt im Namen des Islam beherrschen die gesellschaftlichen Debatten. Was gut läuft, kommt nicht an die große Glocke. Warum polarisiert das Thema so stark? Wir fragen nach den Ursprüngen und schauen auf die aktuelle Lage. Der Abend mit Dr. Eißler, Islambeauftragter der Ev. Landeskirche in Württemberg, will sachlich informieren und lädt zur Diskussion ein.

Ort: Evangelische Stadtkirche St. Laurentius, Kirchstraße 2

Veranstalter: Ev. Bildungswerk im Landkreis Esslingen, Ev. Gesamtkirchengemeinde Nürtingen, Kreisdiakonieverband im Landkreis Esslingen
Teilnahme kostenlos



Dienstag, 28.03.

„Einfach ein Mensch – Sinti und Roma in Württemberg“ Dokumentarfilm über Sinti und Roma mit anschließendem Gespräch

19.00 Uhr

In dem 25-minütigen, aktuellen Dokumentarfilm kommen Menschen der größten nationalen Minderheit Europas zu Wort. Der Film bietet einen Blick in die Geschichte dieser Menschen, die eine Zeit der Unterdrückung und Diskriminierung ist, aber auch des Kampfes um Anerkennung. Die Filmemacherin Silke Stürmer ist Pfarrerin und Beauftragte der Ev. Landeskirche Württemberg für die Zusammenarbeit mit Sinti und Roma. Bei dem anschließenden Gespräch ist sie mit weiteren Gesprächspartnern dabei.

Ort: Kulturkantine, Alte Seegrasspinnerei, Plochinger Straße 14

Veranstalter: Beratungsstelle für gleichberechtigte Teilhabe
Eintritt frei, Spenden willkommen

Mittwoch, 29.03.

Freies Schnupperangebot Capoeira

17.30-19.00 Uhr Kinder und Jugendliche

19.00-20.00 Uhr Erwachsene

Musik, Tanz, Kampf, Spiel und eine Menge Kultur: Capoeira ist eine afrikanische Diaspora, heute bekannt auf der ganzen Welt. Sie stärkt das Selbstbewusstsein und die Erfahrung in der Gruppe. Einfach kommen und dabei sein!

Veranstalter: Grupo Quilombolas de Luz Capoeira

Ort: Galgenbergstraße 9
Kostenfrei

Samstag, 01.04.

„Auf einen Kaffee mit...“

10.00-12.00 Uhr

Kommen Sie bei einer guten Tasse Kaffee ins Gespräch mit Menschen, die Rassismus erleben. Stellen Sie Fragen, die Sie bisher gescheut haben, zu stellen.

Ort: Kulturcafé SprechZimmer, Am Obertor 3

Veranstalter: Caritas Fils-Neckar-Alb, Kreisdiakonieverband im Landkreis Esslingen in Zusammenarbeit mit dem Kulturcafé SprechZimmer
Teilnahme kostenlos

Theaterstück „Nach Europa“ von Eure Formation

20.00 Uhr

„Nach Europa“ ist ein europäisches Theaterstück: Zwei Personen auf der Flucht – verstrickt in ihre ganz eigenen Vorstellungen von Europa. Ein berührendes, informatives und kurzweiliges Theaterstück zum Zustand der Demokratie und darüber, dass Frieden und Gerechtigkeit möglich sind und wir für ein demokratisches Europa eintreten müssen, wenn wir es schützen wollen.

Ort: Lutherkirche, Jakobstraße 17

Veranstalter: Lutherkirchengemeinde

Ab 14 Jahren, Eintritt frei

Sonntag, 02.04.

„Wir Kinder der kleinen Mehrheiten“ – Literatur.Gesang.Talk.

19.00-21.00 Uhr

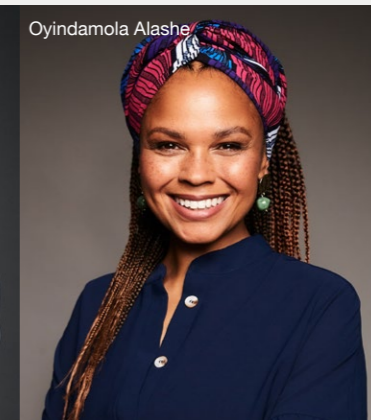
Im Mittelpunkt steht das gemeinsame Buch des Aktivisten Gianni Jovanovic und der Journalistin Oyindamola Alashe: „Ich, ein Kind der kleinen Mehrheit“. Gemeinsam erzählen sie die Lebensgeschichte des schwulen Deutsch-Roma Jovanovic und zeigen, wie sehr Rom*nja und Sinti*zze seit Jahrhunderten – und bis heute – Rassismus und Ausgrenzung erleben. Celina Bostic begleitet das Autor*innen-Duo mit Gitarre und Gesang. Das Programm vereint Lesung, Konzert und Podiumsdiskussion und bietet Raum, um sich tiefgehend mit strukturellem Rassismus auseinanderzusetzen

Ort: Stadthalle, K3N, kleiner Saal, Heiligkreuzstraße 4

Veranstalter: Integrationsbüro Stadt Nürtingen in Kooperation mit dem Fachrat für interkulturelles Zusammenleben
Eintritt frei



Gianni Jovanovic



Oyindamola Alashe



Celina Bostic